



Regionaljournal Steiermark



MV „Gebirgsklänge“ St. Blasen blickt zurück

Am vergangenen Freitag, dem 23. März 2018, fand die interne Generalversammlung des Musikvereines St. Blasen in dessen Probelokal statt. Obmann Stefan Kalcher durfte die Mitglieder des Vereines, die zahlreich erschienen waren, begrüßen und einen Rückblick über das abgelaufene Arbeitsjahr geben. Seit der Generalversammlung im Vorjahr war der Musikverein zu 23 Ausrückungen und 52 Musikproben (36 Voll- und 16 Registerproben) zusammengekommen. Derzeit zählt der Musikverein 53 Mitglieder, davon sind 32 Personen unter 30 alt und 21 Personen über 30 Jahre alt. Kapellmeister Hans-Peter Steiner zog bei der Generalversammlung ebenfalls Bilanz über das abgelaufene Arbeitsjahr. Höhepunkte im Jahr 2017/18 waren die herausragenden Erfolge bei der Marschmusikwertung im Nachbarbezirk Liezen, bei der Konzertwertung in Niederwölz und das Wunschkonzert im Dezember. Am 2. Juli 2017 nahm der Musikverein nach wochenlangem Training an der Marschmusikwertung in Großreifling im Nachbarbezirk Liezen teil. Der Verein trat dort in der Höchststufe E an: Nach dem Pflichtprogramm unter Stabführer Erwin Ebner wurde das neue Showprogramm unter Stabführer Hans-Peter Steiner uraufgeführt. Am Ende gab es für die St. Blasener die Tagesbestwertung mit hervorragenden 91,45 Punkten. Ebenso erfolgreich nahm der Musikverein am 26. November 2017 am Konzertwertungsspiel in Niederwölz in Stufe C teil. Dort wurden die beiden Stücke „Blue Hole“ und „Virginia“ zum Besten gegeben. Am Ende gab es auch hier wieder die Tagesbestwertung mit 91,66 Punkten. Das Highlight im Musikjahr stellte aber wieder das traditionelle Wunschkonzert am 9. Dezember 2017 dar. Dieses Konzert wurde vom vereinseigenen Jugendorchester „Die jungen Gebirgsklänge“ unter der Leitung von Thomas Gruber eröffnet. Der Musikverein St. Blasen wurde an diesem Konzertabend von keinem geringeren als Armin Kogler dirigiert.

Eine besondere Herzensangelegenheit des Musikvereines ist die Jugendarbeit. Der Kapellmeister des Jugendorchesters „Die jungen Gebirgsklänge“ Thomas Gruber berichtete bei der Generalversammlung über die Arbeit mit seinen jungen Kollegen. Besonders erfreulich ist auch die Tatsache, dass wieder einige Jungmusiker ihre Leistungsabzeichen abgelegt haben und somit das musikalische Niveau des Vereines steigern. Thomas gab auch einen



Ausblick auf das neue Arbeitsjahr: Gemeinsam mit den Jugendlichen aus St. Lambrecht und Mariahof ist ein vereinsübergreifendes Jugendorchester im Entstehen, das von ihm geleitet wird. Das Jugendorchester darf sich also auf mehrere Einsätze im kommenden Arbeitsjahr freuen.

Natürlich durfte der Kassabericht bei dieser Generalversammlung nicht fehlen. Kassier Erwin Ebner erteilte Auskünfte über die Ein- und Ausnahmen des Vereines sowie über den aktuellen Kassastand. Den enormen Ausgaben für Instrumente, Uniformen und Notenmaterial standen Einnahmen aus den Maispielereien und dem Wunschkonzert gegenüber. Ohne die Gunst der St. Blasner Bevölkerung und die Unterstützung der Marktgemeinde St. Lambrecht wäre die Vereinsarbeit des Musikvereines nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!

Obmann Stefan Kalcher durfte seine Mitglieder auch noch über die geplanten Aktivitäten im neuen Vereinsjahr informieren: Im Sommer stehen die Bezirksmarschmusikwertung in St. Lambrecht und zahlreiche konzertante Auftritte am Programm. Anfang September wird der Musikverein eine Konzertreise zum befreundeten Musikverein Weißbriach in Kärnten antreten. Das Wunschkonzert 2018 wird am 8. Dezember stattfinden.

Den Abschluss der Generalversammlung bildete ein Fotorückblick von Pressereferent David Knapp ehe eine vorzügliche Jause im Gemeinschaftsraum verzehrt wurde.

David Knapp

